

I. N. 190.795

Lieber Liederl! Leipzig, 19/4 1894.

Nachdem ich gestern Abend noch bis $\frac{3}{4}$ 2 Uhr Nacht nach dem „Jannhäuser“ besprochen habe, so ich sonntags ein schwerer Abschied nahm, denn ich heute um 8 Uhr früh nach Halle $\frac{1}{2}$ ab, wo ich mit dem Theaterdirektor Rücksprache nahm, es kommt zu spät nach Berlin. Dann reiste ich nach Weimar, wo ich bei Kirstner, Graf Paul, Jektor (Bismarck-Besitzer), Fritsch Besuche machte in im Geschäft meines Buchverlegers Mathes Koigt erfuhr das der Chef (Lienert) ihm von Dresden (Kranzler) vor ein paar Wochen plötzlich gestorben ist. Ihm warke ich vor dem Theater (heute ist Madame) auf Prelinger, gehe noch zu Direktor Haegemann in reise morgen früh nach Weimar. Wo Kusse von deinem Vater Wilhelm.

Oesterreich

Deutsche Reichspost

Postkarte



16-10-11
KORNEUBURG
Wien

an Lili Kienzl
per Str., Herrn Kapthmann Loernes
Korneuburg
in _____
Wohnung _____
(Straße und Hausnummer)
bei Wien.



Schulhausgasse.